

Ausgabe  
01/2025



# Gemeindebrief

Dezember 2024 - Februar 2025



Christusgemeinden  
Uelzen + Molzen



Prüft *alles*  
und behaltet  
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

St. Barbara 23

# Inhalt

## Inhaltsverzeichnis:

An(ge)dacht	S. 3 + 4
Aus den Kirchenbüchern	S. 4
Gemeindeversammlung 2024	S. 5
Aus der SELK	S. 6 + 7
Friedensgebet	S. 8
Bläserworkshop	S. 8
Erntedank	S. 9
Spielzeugbörse	S. 9
Zum Advent	S. 10
Termine	S. 11
Dienste in der Kirche	S. 11
Gottesdienste	S. 12+13
Kontakte	S. 14
Weihnachtsbasar	S. 15
Kirchenkids in Aktion	S. 15
Aktion Spielplatz	S. 16
100. Geburtstag	S. 17
Gesucht wird	S. 17
Einladung Gemeindeversammlungen 2025	S. 18
Humor	S. 19
Abkürzungen	S. 19
Nachgedacht	S. 20-21
Geburtstage	S. 22-23
Gemeindegruppen	S. 24

## Impressum:

v.i.S.d.P.: Pastor Robert Mogwitz

Redaktionsteam:

Helge Kröger, Karsten Oldag,  
Walter Wienecke

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge trägt deren Verfasser die Verantwortung.

Der Gemeindebrief der Christusgemeinden Uelzen und Molzen erscheint viermal im Jahr.

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe:  
Montag 3.Febr. 2025

Beiträge und Anmerkungen bitte bis zu diesem Termin senden an:  
[gemeindebrief@selk-uelzen-molzen.de](mailto:gemeindebrief@selk-uelzen-molzen.de)

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

**GBD**

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

**Copyrights** (sofern nicht anders angegeben) :

**Bild Deckblatt:**

© Stefanie Bahlinger

**Monats(Jahres)sprüche:**

Bild&Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

**Bibeltexte** aus der © Lutherbibel

## „Gott bei uns, das Friede werde!“

Was für ein Jahr liegt hinter uns: Nicht nur die vielen schönen Ereignisse, von denen wir berichtet haben in GemBrief und Pfarrbezirksinformationen usw., sondern ich meine im ganzen Jahr: Wie viel Freude und auch Leid, Hoffnungen und Enttäuschungen, Hoffnung und Sorge, Mut und Angst bei uns selbst..., ...und ein „brüchiges Europa, Erstarren radikaler Kräfte, politisches Machtgehabe weltweit, Klimakatastrophen...

... da nehmen uns die Adventszeit und die neue Jahreslosung (1. Thess. 5,21 siehe Titelblatt) in eine genauso reale Wirklichkeit mit hinein:

**Gott ganz bei uns in dem Kind in der Krippe: „Kommt, dass Friede werde!“** und mit dem, der sein Leben am Kreuz dahingibt für uns, unserem lebendigen Herrn Jesus christus, könne wir prüfen und entscheiden, was gut ist, und dem Frieden dient in unserem Leben. Wir dürfen und können für IHN Hoffnungsträger und Friedenstifter in seinem Namen sein, zum Wohl aller Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit.

Da sitzen sie dann beieinander in unseren Krippen bei uns unter dem Weihnachtsbaum, Schaf und Wolf, Menschen aus allen Ländern komme bei IHM an, Kinder und Tiere,... die ganze, SEINE Schöpfung beieinander, die ER meint mit seiner Liebe.

Sie ist versammelt um das Kind aus der Krippe, das fröhlich, einladend und segnend seine Arme ausbreitend.

In der Krippe liegen Wort und Sakrament für uns bereit, in denen Gott selbst ganz bei uns ist hier und jetzt. ER versöhnt mit sich und untereinander, tröstet, schenkt Hoffnung und neues Leben bis in Ewigkeit.

Die Geburtsgrotte ist gleichzeitig das offene Tor der Grabeshöhle des Ostermorgens. „Fürchte dich nicht...! Ich bin Auferstehung und Leben! Gott ist die Liebe und dein Name bei ihm im Himmel geschrieben – unvergessen bist du!“ ...das alles dürfen wir hören und zu Herzen nehmen und von daher unsere Welt gestalten, **damit Friede und Zufriedenheit bei uns wohnt.**

Denn seit damals ist er da, mitten unter uns in den Familien, Freundschaften und Gemeinden, seiner weltweiten Kirche... und mittendrin in dieser manchmal so gottfernen Welt, in der wir auch leben und gestalten sollen und dürfen.

Wie gut ist es, das zu hören und zu spüren: Leben kommt zu dir und mir in alle Veränderungsprozesse unseres Lebens. ER schenkt „seinen Frieden, höher als alles, was wir denken, fühlen und tun“ und Schritte ins Leben. Er öffnet Lebensräume für uns hier und jetzt – und bis in Ewigkeit hört das nicht auf.

**„Gott bei uns, das Friede werde!“**

So wünsche ich uns allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und Neues Jahr! Wir treffen uns und feiern zusammen beim Kind an der Krippe.

Euer Pastor



## „Lebensraum“

Beratung in Ehe-, Lebens- + Glaubensfragen / Mediation / Coaching

Schritt(weise Wechsel)schritte

Kontakt für Absprachen / Termine (auch videobasiert!) siehe unten Impressum:  
Pastor R. Mogwitz (u.a.)

Ehe-, Familien- + Lebensberater (DAJEB) / Zertifizierter Mediator (VNB) / Seelsorger

## Aus den Kirchenbüchern

[ Robert Mogwitz ]

Diese Daten können online nicht veröffentlicht werden.

## Strukturen, Regionalisierung und Perspektiven

Gemeindeggespräch der Christusgemeinden Uelzen und Molzen  
mit dem Bezirksbeirat und dem Superintendent Schütze.

Zu Beginn führte Pastor Robert Mogwitz in das Thema ein und übergab die „offene Diskussion ohne Entscheidungen“ zur Einleitung an Superintendent Schütze.

Dieser beschrieb die Personalsituation im Kirchenbezirk für die kommenden 10 Jahre, auch betreffend bei uns tätiger Pastoren aus Südafrika, Brasilien, Finnland und den USA, sowie die Berentungserwartungen und den Ausbildungsstand von Vikaren. Es folgten Beispiele über Bemühungen anderer Gemeinden zur Bildung von Pfarrbezirken, sowie Hinweise auf Konzepte der Strukturkommission. Schütze wies auf die Herangehensweise in der Kirchenleitung hin, die die selbstaktive Gestaltung zwischen umliegenden Kirchengemeinden bevorzugt. Stimmen aus beiden Gemeinden haben betont, wie wichtig Pastoren für das Gemeindeleben sind. In diesem Zusammenhang steht auch die Erwartungshaltung der Gemeinde(n) für Lösungen durch die Kirchenleitung. Im weiteren Verlauf wurden Berufungsvorgänge, Ausbildungsverfahren und Möglichkeiten von Quereinsteigern erörtert. Auch die Frage nach der Möglichkeit von ordinierten Frauen wurde thematisiert und machte deutlich, dass dieses Thema Hemmnisse für zu berufende Pastoren mit einer anderen theologischen Überzeugung sein können. Mehrfach erwähnt wurde die Wichtigkeit des Werbens um junge Menschen für das Theologiestudium.



Letztlich schloss die Versammlung mit dem Vaterunser und leitete mit dem Tischgebet das gemeinsame Essen ein. Wir danken allen Helfern, Zubereitern, Grillern und Wurstspendern.

### Konzert-Gottesdienst zum 25. Jubiläum der „Bethlehem Voices“

Zu ihrem 25-jährigen Jubiläum machten sich die „Bethlehem Voices“ unter Leitung von Susanne Gieger (Hannover) selbst sowie den zahlreichen Gästen und Hörern in Uelzen ein Geschenk. Der Chor, Soli, Band und eine lebendige Ausstrahlung aller berührten die Hörer, schenkten Freude und Trost, Hoffnung und Mut und gegenseitiges Tragen in der Gemeinschaft mit und um Jesus Christus, der hier bis in Ewigkeit



„Leuchtturm“, Orientierung und Ziel in allen Lebenslagen ist. Fröhlich und gestärkt gingen die Besucher in den Abend und dankten den „Bethlehem Voices“ aus Hannover mit einer großen Kollekte zur weiteren Verkündigung im Reich Gottes. „Wir sagen herzlichen Dank und wünschen viel Glück und Segen auf allen weiteren Wegen – und hoffentlich bis bald!“, so Gemeindepfarrer Robert Mogwitz.

© Text + Foto: Selk-News

### Neue Webseite der Initiative Frauenordination (InFO)

Die Initiative Frauenordination in der SELK (InFO) hat eine neue Webseite veröffentlicht. Darüber informierte eine der Ansprechpersonen der Initiative, Pfarrer i.R. Johannes Dress (Bad Bevensen). Auf der Plattform sind zahlreiche Informationsressourcen rund um das Thema „Ordination“ in der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) und anderen Kirchen verfügbar und werden weiter gesammelt.

Bei der Neugestaltung wurden Texte von einer Vielzahl von Personen verfasst, die zur SELK gehören. Unter anderem ist es Anliegen der Initiative, der 15. Kirchensynode der SELK vom 2023 nachzukommen und den „Atlas Frauenordination“ einschließlich der darin enthaltenen Szenarien in den Gemeinden zu diskutieren. Die SELK hat in ihrer Grundordnung festgelegt, dass das Amt der Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung nur Männern übertragen werden kann, und befindet sich seit längerer Zeit in einem Beratungsprozess über diese Regelung. Die Initiative InFO, die keine offizielle Organisation der SELK ist, setzt sich für eine Änderung/Streichung von Artikel 7 Abs. 2 der Grundordnung der SELK ein.



© Text + Foto: Selk-News

## Fahrt nach Chartres 2025

Im kommenden Jahr bietet Pastor i.R. und Spiritual Johannes Dress in der Zeit vom 19. bis 25. Mai eine Spirituelle Reise nach Chartres in Frankreich an. Die dortige Kathedrale ist ein außergewöhnliches Beispiel sakraler Architektur, berühmt für das im Boden eingelassene Labyrinth und für die außergewöhnlichen Fenster. Neben dem Entdecken dieses einmaligen Bauwerkes gibt es angeleitete Meditationen, Andachten, Singen mehrstimmiger Gesänge und Zeit und Raum für innere Einkehr, Kraft und Inspiration. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten steht den Teilnehmenden sowohl die Krypta als auch die Kathedrale zur Verfügung. Informationen gibt der Organisator gerne, die Anmeldung ist ebenso direkt über Johannes Dress per E-Mail ([dress@selk.de](mailto:dress@selk.de)) und telefonisch (05821/9930052) möglich.



© Text: Selk-News

© Foto: Helge Kröger



## Lutherische Kirche in Australien: Synode befürwortet die Ordination von Frauen und Männern mit 73% Zustimmung



Am 5. Oktober 2024 beschloss die Generalsynode, einen Vorschlag des General Church Board und des College of Bishops zu unterstützen, den Absatz (VI:11), der Frauen den Eintritt in den Pastorendienst verbietet, aus den Thesen der LCA zu streichen. Der Beschluss enthält Empfehlungen der General Pastors Conference 2024.

Dies bedeutet im Endeffekt, dass die Lehre der Kirche hinsichtlich des öffentlichen Amtes unverändert bleibt, abgesehen von der Anforderung, dass ausschließlich Männer ordiniert werden dürfen.

Der Vorschlag beinhaltete die Erwartung, dass die Kommission für Theologie und zwischenkirchliche Beziehungen (CTICR) gemeinsam mit den Pastorenkonferenzen und -bezirken der Kirche im Jahr 2025 eine Glaubenserklärung zur Ordination fertigstellen wird, die von einer Online-Generalkonferenz der Pastoren und einer Online-Generalversammlung der Synode genehmigt werden soll.

Der Konvent begann seine Debatte mit einem Gebet unter der Leitung von Bischof Emeritus Mark Whitfield, der um die Führung des Heiligen Geistes bat und das Gebet sowohl auf Englisch als auch auf Te reo Māori sang .

„Wir empfehlen diese Resolution Gott und vertrauen auf seine Barmherzigkeit, die unsere Schritte auf den Weg des Friedens führt“, sagte LCA NZ-Bischof Paul Smith.

© Textvorlage: Übersetzung Website LCA

© Bilder: LCA / Synode

# Friedensgebet

## Der kleine Gottesdienst am Freitagabend 18<sup>00</sup> Uhr

- Wir laden ein zu 30 Minuten unter Gesang, Gebet und Gottes Wort.
- Gesungen werden auch Kirchenlieder die im Regelgottesdienst selten zu finden sind
- Wir lesen gemeinsam einen Psalm aus dem Gesangbuchanhang
- Es wird die alttestamentliche Lesung des kommenden Sonntags verlesen
- Im Gebetsteil steht der Frieden in der Welt, in der Gesellschaft, Gemeinden und Familien im Mittelpunkt.



Nimm Dir gelegentlich die Zeit und erfahre den guten Geist lebendiger Gemeinschaft.

## Bläserworkshop

Am zweiten Septemberwochenende trafen sich Posaunenchormitglieder zur musikalischen Fortbildung unter der bewährten Anleitung von Johannes Meures.

Er begann mit einer für uns ungewöhnlichen Sitzverteilung, die Stimmen wurden nicht nach Tonlage von links nach rechts besetzt, sondern nach musikalischen Gemeinsamkeiten fand sich der Bass zwischen Sopran und Tenor, an dem sich der Alt anschloss. Wir saßen auch nicht frontal zum Dirigenten, sondern gemeinsam im Kreis.



© Foto: Marit Hacke

Diese Maßnahme schuf eine ungewohnte Wahrnehmung im Zusammenspiel.

Johannes Meures verband eine Vielzahl von Lerninhalten wiederkehrend in den unterschiedlichen Stücken. In gewohnt heiterer, humorvoller und wertschätzender Atmosphäre, weckte er bisweilen die Ansätze unbemerkt bei den Akteuren. Er erspielte mit uns eine fünfteilige Suite von Traugott Fünfgeld, und Vorspiele für den Gottesdienst.

Sein fröhlicher Schwerpunkt lag auf Harmonien und Stimmenpaarungen. Besonders herausgearbeitet wurde bei „Gelobt sei Deine Treu“ z.B. die Akzentuierung, bei „Jesus meine Zuversicht“ standen Tempi, Intensität und das Umschalten im Mittelpunkt. Diese und andere Inhalte wurden bisweilen auch in den anderen Stücken aufgefrischt. Andere Lerninhalte bewegten Startabläufe, gedankliche Vorbereitung, Atmungstechnik, Notenakzente, das Ganze sehr unaufgeregt und auf Augenhöhe, jeder wurde mitgenommen.

Wir wurden an beiden Tagen mit Mittags- und Kaffeetafeln versorgt und haben dieses Wochenende sehr genossen.



## Erntedank

### „Dank und Weizen brauchen guten Boden“

Unter diesem Motto feierte am 6. Oktober unser Pfarrbezirk Uelzen-Molzen gemeinsam einen gut besuchten Erntedankgottesdienst in Molzen. Beim anschließenden, geselligen Kirchenkaffee im Gemeindehaus gab es frisch gebackene Waffeln. Außerdem wurden die Erntegaben und gespendete Stickmützen von Kindern und Jugendlichen zugunsten der Luth. Kirchenmission (LKM) verkauft.

© Fotos: Helge Kröger

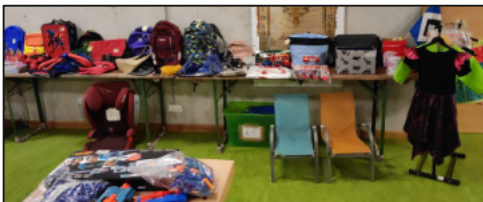


## Spielzeughörse

Wie im letzten Jahr lockte auch in diesem Jahr am 26. Oktober unsere Spielzeughörse viele Besucher an. Dank vieler Anbieter konnte aus einem großen, vielschichtigen Angebot gestöbert und gekauft werden: Dreirad bis Feuerwehrauto, vom Babyspielzeug über Playmobil und Lego, Puzzel, Spiele, Bücher und noch vieles mehr.

Unsere Cafeteria erfreute mit selbstgemachten Torten und Kuchen die Besucher, so mancher nahm Kuchen mit nach Hause. Viele trafen sich bei einer Tasse Kaffee, unterhielten sich und genossen die Gemütlichkeit.

Am Ende konnten mit freudigem Herzen jeweils 315€ an „Weihnachten im Schuhkarton“ und an „Verborgene Not“ überreicht werden. Großer Dank geht an ein wunderbares Team und auch an die, die Tische verliehen, Deko und Kuchen gespendet, und beim Auf- und Abbau geholfen haben, wobei diejenigen mit der Arbeit im Hintergrund nicht vergessen werden dürfen. Unser Team freut sich bereits auf das nächste Mal im Oktober 2025.



© Text und Fotos: Andrea Heger

## Perspektivwechsel

Advent heißt Warten

Nein, die Wahrheit ist

Dass der Advent nur laut und schrill ist

Ich glaube nicht

Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann

Dass ich den Weg nach innen finde

Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt

Es ist doch so

Dass die Zeit rast

Ich weigere mich zu glauben

Dass etwas Größeres in meine Welt hineinscheint

Dass ich mit anderen Augen sehen kann

Es ist doch ganz klar

Dass Gott fehlt

Ich kann unmöglich glauben

Nichts wird sich verändern

Es wäre gelogen, würde ich sagen:

Gott kommt auf die Erde!



*Es gilt: Von unten nach oben lesen !*



# Termine

Winterferien: Mo 23.12. - Sa 04.01.25  
Mo 03.02. - Die 04.2.25

**Dez 2024** Fr, 06.12. 19:30-21:30 Uhr Männersache in Molzen (Stammtisch)

**Feb. 2025** So, 09.02. Ab 9 Uhr: Gemeindeversammlung Molzen  
So, 16.02. Ab 9 Uhr: Gemeindeversammlung Uelzen

**März 2025** Sa, 01. KBZ-Synode in Gistenbeck

## Blumendienst Uelzen :

Dez. 2024 Gerda Oldag  
Jan. 2025 Inge Scharff  
Febr. 2025 Karin Maus  
März. 2025 Anke Wolpers  
und Hilke Culemann



## Blumendienst Molzen :

Dezember 2024 Martha Heger  
Januar 2025 Regina Kohrs  
Februar 2025 Annelies Stendel  
März 2025 Claudia Schröder

## Reinigungsdienst Kirche Molzen :

(Kontakt: Claudia Schröder)

09.11. - 06.12.2024 Simone Meyer & Rahel Schlaf-Wienecke  
07.12. - 03.01.2025 Claudia Schröder  
04.01. - 02.02.2025 Gisela Rietze & Manuela Behn  
03.02. - 01.03.2025 Regina Damm & Janina Hilmer  
02.03. - 29.03.2025 Bärbel & Isabell Meyer

## Gottesdienste

	Uelzen	Molzen
<b>01. Dezember</b> 1. Advent	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>16.00 Uhr:</b> HauptGD mit <b>Adventsfeier, Basar etc.</b> K.: Soli-Fonds + Personalkosten	
<b>08. Dezember</b> 2. Advent	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 HauptGD mit anschließendem Adventlichen Kirchenkaffee</b> K.: Soli-Fonds + Personalkosten	
<b>10.12. Dienstag</b>	<b>19.00 Uhr gemeinsam in Uelzen</b> <b>Lebendiger Adventskalender</b> (Singen, Chöre, Punsch etc.)	
<b>15. Dezember</b> 3. Advent	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD (Pastor E. Kläs)	
<b>22. Dezember</b> 3. Advent	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>24.12. Heiligabend</b>	<b>Gemeinsam um</b> <b>16.00 Uhr in Molzen</b> <b>Christvesper</b>	<b>16.00 Uhr:</b> <b>Kirche - GemSaal - draußen</b> <b>Christvesper</b> K.: LKM-Mission / Brot f.d.Welt / Verborgene Not
<b>25. Dezember</b> 1. Weihnachtstag	<b>10:30 Uhr:</b> HauptGD	<b>9:00 Uhr:</b> HauptGD
<b>26.12. 2. Weih-Tag</b>	In den Nachbargemeinden	
<b>29. Dezember</b> 1. So n. Christfest	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> Liedergottesdienst ( und Mit-bring-Kirchenkaffee)	
<b>31. Dezember</b> Altjahrsabend	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>17.30 Uhr:</b> Abendmahlsgottesdienst	
<b>2025</b>		
<b>01. Januar</b> Neujahr	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> Hauptgottesdienst	
<b>05. Januar</b> Epiphantias	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD (K.: LKMission-Bleckmar)	
<b>12. Januar</b> 1. So.n.Epiphantias	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> PredigtGD (Lektor b.Hamborg)	

## Gottesdienste

	Uelzen	Molzen
<b>19. Januar</b> 2. So.n.Epiphantias	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>26. Januar</b> 3. So.n.Epiphantias	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.30 Uhr:</b> GD zum Abschluss der Bezirks-Konfirmandentage (JuMiG, Konfirmanden und Pastoren)	
<b>??? Samstag</b> <b>??? oder Sonntag</b>	<b>??? Gemeinsam in Molzen ???</b> <b>17.00 Uhr:</b> Lichtergottesdienst	
<b>02. Februar</b> L. So.n.Epiphantias	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>09. Februar</b> 4. So.v.d. Passion	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>9.00 Uhr:</b> PredigtGD und anschließend <b>1. GemVers MO</b>	
<b>16. Februar</b> Septuagesimae	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>9.00 Uhr:</b> PredigtGD und anschließend <b>1. GemVers UE</b>	
<b>23. Februar</b> Sexagesimae	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>01. März</b>	<b>Samstag: KBZ-Synode in Gistenbeck</b> (+ SynodalGD)	
<b>02. März</b> Estomihi	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>05. März</b> Aschermittwoch	<b>Regionaler Gottesdienst gemeinsam in Molzen</b> <b>19.00 Uhr:</b> Beichtgottesdienst (Pastoren: A. Eisen / R. Mogwitz)	
	<b>Weitere Passionsandachten nach Absprachen</b> <b>in und mit den Chören und Kreisen</b>	
<b>09. März</b> Invokavit	<b>Gemeinsam in Molzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
<b>16. März</b> Reminiszere	<b>Gemeinsam in Uelzen</b> <b>10.00 Uhr:</b> HauptGD	
	<i>in MO Kindergottesdienste nach Absprache</i>	

# Kontakte

## Pfarramt:

Pastor Robert Mogwitz  
Oldenstädter Str. 26, 29525 Uelzen  
Tel.:0581-73783  
Fax.: 0581-16697  
E-Mail: uelzen@selk.de

## Kirchen- und Gemeindeorte:

### Christusgemeinde Uelzen:

Osterstr. 2 / Oldenstädter Str. 26  
29525 Uelzen

### Vorstand Uelzen:

Morten Harms (05804 - 970328)  
Hilke Culemann (0581 - 77266)  
Linda Prothmann (05841- 1309254)  
Rosi Prothmann (0581 - 3896304)  
Eckhard Schaate (0581 - 43594)  
Holger Schmallofsky (0581 - 78491)

## Bankverbindungen:

### Christusgemeinde Uelzen:

Sparkasse Uelzen

Konto für alle Beiträge und Spenden:  
DE 29 2585 0110 0018 0165 19

### Rendantur:

Eckhard Schaate (0581-43594)

### Eva-Wachler-Stiftung (Uelzen):

Kontakt: Hartmut Töter (0581-42328)  
Vorstand: Roland Schüßler, Hartmut Töter

Kontoverbindung:  
DE 58 2584 0048 0566 9999 00

## Homepage:

www.selk-uelzen-molzen.de  
Administrator: Jens Hagelstein

## Gemeindebrief:

Helge Kröger (05844-9767891)  
E-Mail: gemeindebrief@selk-uelzen-molzen.de

### Christusgemeinde Molzen:

Zum neuen Gehege 3  
29525 Uelzen-Molzen

### Vorstand Molzen:

Manuela Behn (0581 - 3896241)  
Marit Hacke (0581 - 42128)  
Matthias Heger (0581 - 9488442)  
Oliver Nottorf (0581 - 44380)  
Jürgen Oldag (05875 - 1242)  
Hans-Heinrich Schröder (05875 - 1247)  
Jürgen Weber (0581 - 22149282)

### Christusgemeinde Molzen:

Sparkasse Uelzen

Kirch-Beiträge:  
DE 15 2585 0110 0000 0218 16

Gemeindehaus:  
DE 95 2585 0110 0230 1664 56

### Rendantur:

Sabine Kröger (05844-9767892)  
E-Mail: rendantur@kroeger-hs.de

Heidrun Wenhold

## ACK:

Dr. Dorothea Töter (0581- 42328)

## Terminkalender Gemeindehaus Molzen:

Matthias Heger (0174- 9563387)  
E-Mail: matthiasheger79@gmail.com

## Weihnachtsbasar



*Hallo ihr Lieben!*



Jetzt ist es wieder soweit, die Gedanken drehen sich um Weihnachten.

Wie im letzten Jahr möchte ich im neuen Gemeindesaal, wieder über einen längeren Zeitraum einen Basar aufbauen. Am 1. Advent soll der Basar beginnen. Ab dem 30.11.2024 stehen die Tische im Gemeindesaal für die angefertigten Sachen bereit.

**Bitte denkt daran, eure Sachen mit Preisen zu kennzeichnen.**

Bitte helft wieder alle mit, dass wir ein buntes Sortiment anbieten können. Im letzten Jahr hat es sehr gut funktioniert, wofür ich mich bei allen recht herzlich bedanken möchte.

Alle sind aufgefordert, ihren Talenten freien Lauf zu lassen.

Gebasteltes, Gekochtes, Handgearbeitetes... Auf die Plätze, fertig, viel Spaß Euch!!!

Ps. Was mit dem Erlös gemacht wird, erfahrt Ihr rechtzeitig!

Liebe Grüße

und viel Spaß beim überlegen, herstellen und kreativ sein!



*Eure Christine Peters*

## Kirchenkids in Aktion

Bei schönstem Wetter beschlossen die Kirchenkids, die heruntergefallenen Äpfel vom Spielplatz wegzuräumen. Mit Harke und Handschuhen ging die Aufräumaktion los .... eine schweißtreibende Angelegenheit!



Nachdem die Arbeit erledigt war, wurde ein neu angeschafftes Spiel ausgepackt, aufgebaut, ausprobiert und für gut befunden.

Es war wieder ein erfolgreiches Kirchen-Kids-Treffen!

© Text und Fotos:  
Christine Peters



# Aktion Spielplatz

In den Sommerferien machten sich Janosch Heger, Ule Heger und Matthis Peters mit Christine Peters dran, den Spielplatz auf Vordermann zu bringen.

Die Sandkiste wurde von Unkraut befreit, Steine und sonstiges Material weggeräumt und die Hütte wieder von Unkraut befreit. Zum Ende wurde dann noch so einiger Wildwuchs von Janosch mit der Elektrosense beseitigt.



© Text und Fotos: Christine Peters



Tolle Arbeit habt ihr geleistet Jungs!!! Danke





## 100. Geburtstag



Am 24. Oktober 2024 feierte Hildegard Bunge ihren 100. Geburtstag.

Sie wohnt bei Ihrem Sohn Jürgen in Bruchtorf, ist leider auf den Rollstuhl angewiesen, aber sonst noch recht fit. Sie liest jeden Morgen die Uelzener Zeitung, löst dann gleich die



Kreuzworträtsel und schaut täglich die Nachrichten im Fernsehen, um das Weltgeschehen zu verfolgen.

An ihren Ehrentag kamen morgens schon die ersten Gratulanten u.a. Pastor Robert Mogwitz und die stellvertretene Bürgermeisterin von Jelmstorf. Nachmittags waren die Familie, Nachbarn und Bekannten zur gemütlichen Kaffeerunde eingeladen. Am Abend rundet der Molzener Posaunenchor mit einigen Liedern diesen besonderen Geburtstag ab.



© Text : Klaus Bunge  
© Fotos: Renate und Klaus Bunge

## Gesucht wird ....

- ein/e Mitarbeiter/in aus Uelzen für das Gemeindebrief-Redaktionsteam
- ein/e Mitarbeiter/in in Uelzen für den Blumendienst im Monat Oktober
- aus beiden Gemeinden ein/e Mitarbeiter/in im ACK
- ein/e Mitarbeiter/in in beiden Gemeinden für den Kindergottesdienst
- ein/e Mitarbeiter/in in beiden Gemeinden als Lektor/in



## **Gemeindeversammlung in Molzen am 09.02.2025 ab 9.00 Uhr**

Ordnungsgemäße Einberufung und vorläufige Tagesordnung:

- 1. Begrüßung + Protokollarien**
- 2. Berichte (des Pastors u.a.):** „Prüft alles und das Gute behaltet“ (Jahreslosung) und Berichte aus Kreisen und Chören falls gewünscht / neue Dienste und Aufgaben / Perspektiven für den Pfarrbezirk
- 3. Finanzbericht** Rendantinnen / Mögliche Umschuldungen / AKK Umlage 2026
- 4. Bericht Kassenprüfer** / Entlastungen und Prüferwahlen
- 5. Stand und Fortgang „MyEnso“**
- 6. Baumaßnahmen** falls erforderlich
- 7. Infos und Wahlen zur KBZ-Synode** am 01.03.2025 in Gistenbeck + aus Gesamtkirche und Bezirk
- 8. Verschiedenes: Anträge bis zum 26.01.2025 schriftlich ans Pfarramt.**

## **Gemeindeversammlung in Uelzen am 16.02.2024 ab 9.00 Uhr**

Ordnungsgemäße Einberufung und vorläufige Tagesordnung:

- 1. Begrüßung + Protokollarien**
- 2. Berichte (des Pastors u.a.):** „Prüft alles und das Gute behaltet“ (Jahreslosung) und Berichte aus Kreisen und Chören, Steuerungsgruppe, E.-Wachler-Stiftung, ACK falls gewünscht / neue Dienste und Aufgaben / Perspektiven für den Pfarrbezirk
- 3. Finanzberichte** / AKK Umlage 2026
- 4. Finanzbericht Hausverwaltung**
- 5. Bericht Kassenprüfer** / Entlastungen und Prüferwahlen
- 6. Baumaßnahmen** falls erforderlich
- 7. Infos und Wahlen zur KBZ-Synode** am 01.03.2025 in Gistenbeck + aus Gesamtkirche und Bezirk
- 8. Verschiedenes: Anträge bis zum 02.02.2025 schriftlich ans Pfarramt.**

Wer glaubt, ein Christ zu sein, weil er die Kirche besucht, irrt sich. Man wird ja auch kein Auto, wenn man in eine Garage geht.  
(Albert Schweitzer)



Drei Evangelische Pfarrer unterhalten sich, sie haben alle das gleiche Problem: Fledermäuse im Glockenturm!

Sagt der erste: „Ich habe es mit ausräuchern probiert, jetzt stinkt die Kirche und die Fledermäuse sind alle schon wieder zurück.“

Sagt der zweite Pfarrer: „Ich habe es mit Kanonendonner probiert, das Ergebnis war, dass die Fledermäuse wieder da sind, und ich habe einen Hörschaden.“

Der dritte sagt: „Ich habe keine Fledermäuse mehr im Glockenturm!“  
Die anderen: „Wie hast Du denn das geschafft?“

„Ganz einfach, ich habe die Fledermäuse erst getauft, und dann konfirmiert! Daraufhin hat sich nie wieder eine Fledermaus in der Kirche blicken lassen!“

## Abkürzungen

ACK	Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland	KBZ	Kirchenbezirk
AfK	Amt für Kirchenmusik	KIG	Kirche im Gespräch
APK	Allgemeiner Pfarrkonvent	KV	Kirchenvorstand
AKK	Allgemeine Kirchenkasse	LKM	Lutherische Kirchenmission
AT / NT	Altes / Neues Testament	LThH	Lutherische theologische Hochschule Oberursel
BBR	Bezirksbeirat	LuKi	Lutherisches Kirchenblatt
BJT	Bezirksjugendtage	Mo	Molzen
BJV	Bezirksjugendvertreter	MigDiak	Migrations Diakonie (Arbeit mit Geflüchteten)
BJVV	Vertreter des Bezirksjugendvertreter	OF	Ordination von Frauen
ELKiB	Evangelisch-Lutherische Kirche in Baden	PTS	Praktisch-Theologisches Seminar
JuFe	Jugendfestival	Ue	Uelzen
JuMiG	Jugendmitarbeitergremium	SynKoHaFi	Synodalkommission für Haushalts- und Finanzfragen
JuPa	Jugendpastor	TFS	Theologischer Fernkurs
KAB	Kirchenmusikalischer Arbeitskreis im Bezirk		
KAS	Kirchenmusikalischer Arbeitskreis im Sprengel		

**Es ist nicht nötig,  
einen Menschen zu verletzen,  
um ihn zu treffen.  
Ein Wort verletzt.  
Ein Schweigen verletzt.  
Abwesenheit verletzt.  
Abwertung verletzt.  
Gleichgültigkeit verletzt.  
.... es trifft unsere Seele.**

Der Text im Bild fiel uns im Redaktionsteam zufällig in die Hände. Er passt auch zur Jahreslosung 2025 (siehe Deckblatt), aber wie?

Wir wissen, dass wir einen Menschen verletzen können durch spürbare Einwirkung auf seinen Körper, sei es beispielsweise mittels Gegenstand oder Stoßen; man spricht hier von physischer Gewalt. Wir wissen auch, dass es noch eine andere Form von Gewalt gibt, nämlich die psychische. Sie wirkt auf die Seele, auf Gefühle oder auf das Selbstbewusstsein.

Diese Art von „Verletzung“ meint der Text. Eine psychische Gewalt will jemanden kleinmachen, demütigen, verstören oder verängstigen. Häufig versucht jemand damit die Kontrolle und Macht zu übernehmen, wie es vorrangig mit körperlicher Gewalt erfolgen kann. Doch während eine physische Gewalt meistens mehr oder weniger ganz bewußt eingesetzt wird, ist uns bei der psychischen selten richtig bewußt, dass sie die Seele eines anderen verletzt.

Dass Worte verletzen können, ist allgemein

bekannt und ihre Wirkung können wir oftmals unmittelbar erleben oder erkennen: weil sie vielleicht falsch oder unglücklich gewählt waren, oder weil wir besser hätten schweigen sollen.

Aber auch ein Schweigen kann verletzen. Beispielsweise, wenn in einem intensiven Gespräch oder einer Diskussion der Andere plötzlich keine Antwort mehr gibt, entsteht eine erdrückende Leere. Auf Versuche, das Gespräch wieder aufrecht zu erhalten, erhält man Schweigen als Antwort. Dieses bewusste Verhalten, was nicht mit Schmollen oder Beleidigt-sein verwechselt werden darf, wird auch „toxisches Schweigen“ genannt. Es kann eine destruktive Strategie sein, um Kontrolle über die andere Person zu erlangen oder sie emotional zu verwunden.

Abwesenheit wirkt verletzend, wenn beispielsweise eine Person eine Einladung aus Gleichgültigkeit nicht ernst nimmt oder diese mit spürbar scheinheiligen Ausreden ablehnt; dies ist ja bereits in der Bibel nachlesbar (Lukas 14,1). Erlebt ein Gastgeber dies

häufiger, muss man sich nicht wundern, wenn aus diesen Enttäuschungen eine bleibend seelische Verletzung entsteht. Dabei spielt dann auch keine Rolle, wenn dem Eingeladenen womöglich gar nicht bewusst war, dass seine ehrlich begründete Absage dem Gastgeber nicht plausibel erschien.

Die verletzende Abwertung kennen wir alle bei dem heutzutage klassischen Beispiel von „Mobbing“. Aber auch, wenn „Mobbing“ in der Regel von uns allen verurteilt wird, so haben wir oftmals Mühe, diese psychische Gewalt in ihren Anfängen rechtzeitig zu erkennen: Eine lustige Bemerkung kann zum Lachen führen, kann aber auch jemanden seelisch verletzen, und das, obwohl der Betroffene mitlacht.

Gleichgültigkeit kann auch eine positive Art von Selbstschutz sein, die aber hier nicht gemeint ist. Wenn wir unseren Mitmenschen gleichgültig behandeln, dann zeugt das von Desinteresse, welches unsere Lebensfreude vergiftet oder unser Mitgefühl für andere zerstört. Auch einem Mitmenschen gezeigte Gleichgültigkeit kann völlig unabsichtlich geschehen, weil man beispielsweise abgelenkt war oder sich auf etwas anderes konzentriert hat: „Hörst Du mir überhaupt zu?“

Auf dem Deckblatt sehen wir ein Sieb, das schöne, bunte Steine von tristen, schlechten trennt. Paulus Worte können also auch für andere Zusammenhänge gelten. Es geht nicht allein darum, ob bunte Steine besser sind als die Grauen, und wer kann behaupten, welche davon behalten werden sollen?

„Aussieben“ tun wir in vielfältigster Form, Wir benötigen für unsere Technik Grundstoffe, die wir von übrigen trennen müssen, sei es Gold aus der Erde, Helium aus der Luft oder Eisen aus Erz. Ein anderes Wort für „Sieb“ ist „Filter“ - wir benutzen so et-

was täglich, beispielsweise als Kaffeefilter oder mit Aktivkohle. Auch die Elektronik (wie Computer, Funksender) benötigt besondere Arten von Filtern, ebenso wie Objektive oder die Tontechnik. Noch weniger denken wir bei Filtern vermutlich an die Natur, denn Pflanzen oder (lebende) Körper sind auf sie angewiesen: Nieren filtern das Blut, die Augen(zellen) das Licht (Farben), Nase und Zunge Stoffe und unsere Ohren Druckwellen.

Mit letzterem kommen wir zurück auf unseren Eingangstext und die Frage „Hörst Du mir überhaupt zu?“ Wie kann es sein, dass wir, also unser Gehirn vieles ausblendet?

Die Antwort: Das muss so sein, weil wir sonst völlig überlastet sind. Wir müssen blitzschnell entscheiden, welche Informationen von unseren Sinneszellen in bestimmten Momenten wichtig genug sind, sie bewusst zu beachten: Unser Gehirn filtert sie und das geschieht mehr oder weniger ohne unsere Absicht. Und daher achten wir auf manche Reize und Einflüsse nicht. So kann es passieren, das wir unbeabsichtigt Emotionen (und vieles andere) unseres Mitmenschen nicht erkennen, die uns Hinweise geben (können), ob wir ihn seelisch „verletzen“.

Indem wir unser Verhalten immer wieder überdenken, können wir trainieren und lernen auf Dinge zu achten, die unseren Mitmenschen seelisch verletzen könnten – zu gegeben, ganz werden wir es nie schaffen. Aber wir sind Menschen und unsere Nächstenliebe, etwas Einsicht und Bereitschaft zum Nachdenken wird dabei helfen.

Und wir haben einen ganz besonderen „Filter“, der uns unbegrenzt ständig zur Verfügung steht: Gottes Wort

Diese Daten können online nicht veröffentlicht werden.



Diese Daten können online nicht veröffentlicht werden.

**Allen Geburtstagskindern Gottes Segen  
und herzlichen Glückwunsch zum neuen Lebensjahr  
wünschen Eure Christusgemeinden in Uelzen und Molzen.**

Im Abstand weniger Wochen lädt der Posaunenchor  
Gemeindeglieder ab dem 71. Lebensjahr zum Geburtstagsständchen  
im Anschluss an den Gottesdienst ein.

Die Abfrage der Musikwünsche und terminliche Absprachen mit den Jubilaren  
erfolgen durch Heike Drögemüller.

Besuchswünsche zu Jubiläen, Geburtstagen und anderen Anlässen durch  
den Pastor bittet dieser frühzeitig mit ihm abzusprechen.

**Soll Ihr Geburtstag auf dieser Seite nicht erscheinen,  
teilen Sie dies bitte dem Pfarramt mit.**

# Gemeindeguppen

<b>SingChor Uelzen</b>	Dienstag 19 Uhr Leitung: Ulrike Albrecht & Elke Mogwitz (0581-73783)
<b>Kirchenchor Molzen</b>	z.Zt. vakant
<b>Posaunenchor Molzen</b>	Donnerstag 20 Uhr
<b>Kindergottesdienst- leiterkreis</b>	Kontakt Molzen: Ruth Kohrs (0581-43659) Kontakt Uelzen: Pfarramt
<b>Frauenkreis Uelzen</b>	Kontakt: Margrit Schüßler (0581-30574) & R. Prothmann (0581-3896304)
<b>Frauenkreis Molzen</b>	Kontakt: Manuela Behn & Marit Hacke
<b>Friedensgebet Molzen</b>	Freitag 18 Uhr / Kontakt: Rahel Schlaf-Wienecke
<b>SELKbiker</b>	Kontakt: Robert Mogwitz & Jürgen Weber (0581-22149282)
<b>Kirchenkids</b>	Kontakt: Christine Peters (0581-2085252)
<b>Konfirmanden</b>	Mittwoch und Samstag / Kontakt: Robert Mogwitz
<b>MigDiak</b>	Kontakt: Elke Mogwitz & Susanne Grünhagen (0151-52453179)
<b>Fürbittkreis Uelzen</b>	1.+3. Donnerstag im Monat 14:30 Uhr Kontakt: Helma Küddelsmann (0581-15143) & Elke Mogwitz (0581-73783)
<b>Nachmittagstreff (in Molzen)</b>	Letzter Donnerstag im Monat 14:30 Uhr Kontakt: Hannelore Kohrs (0581-42229)
<b>Gesprächskreis(e)</b>	Nach Absprache Kontakt: Robert Mogwitz
<b>Steuerungsgruppe</b>	Kontakt: Helma Küddelsmann (0581-15143) / Elke Mogwitz
<b>BauPlangruppe Uelzen</b>	Kontakt: Kirchenvorstand & Matthias Grohne
<b>BauPlangruppe Molzen</b>	Kontakt: Achim Meyer (0170-3022173)
<b>Jugendkreis</b>	Freitag 19:30 Uhr in Molzen Kontakt: Angelus Hacke (0581-42128) / Janosch Heger (0581-9488362)
<b>Theatergruppe</b>	Kontakt: Sybille Weber (0581-22149282) / Ulrich Schaate (0581-9488368)
<b>Kreativgruppe</b>	Erster Mittwoch im Monat 19 - 22Uhr (In Molzen) Kontakt: Marlies Holsten (0171-9325235) / Susanne Grünhagen
<b>Männersache</b>	Freitag 19:30 - 21:30 Uhr (in Molzen) nach Absprache

